



## MATHEMATIK in Würzburg

Standortvorteil, Profil und Berufsperspektiven

### Zum Lehramtsstudium nach Würzburg

An der Julius-Maximilians-Universität sind zur Zeit rund 5.900 Studierende für ein Lehramtsstudium eingeschrieben. Würzburg ist damit die zweitgrößte bayerische Lehrerausbildungsstätte und bietet (mit Ausnahme des Lehramts für Förderschulen) alle Arten von Lehramtsstudiengängen an.

- Lehramt an Gymnasien, Real-, Haupt-, Grund- und Förderschulen in praktisch allen möglichen Fächerkombinationen
- breites Angebot an Lehrveranstaltungen für Studierende mit dem Berufsziel Lehrer/-in
- 1. Staatsexamen im Lehramt an Grund-, Haupt- oder Realschulen schließt einen Bachelor of Arts mit ein
- fachdidaktische und fächerübergreifende Forschung sowie Förderung fachdidaktischen Nachwuchses
- starke Fachdidaktiken in den MINT-Fächern (Mathematik - Informatik - Naturwissenschaften - Technik), z.B. Lehrstuhl für Didaktik der Mathematik und Lehrstuhl für Physik und ihre Didaktik
- mathematisch informationstechnologisch naturwissenschaftliches Didaktikzentrum (MIND-Center) mit Lehr-Lern-Laboren

Darüber hinaus bietet Würzburg studentisches Leben und Urbanität bei erschwinglichen Preisen und kurzen Wegen, besticht durch eine zentrale Lage und eine renommierte Universität: nicht zu groß, nicht zu klein – aber mit hervorragenden Studienbedingungen.



### Mathematiklehrer/-in in der Realschule

Mathematik ist in der Realschule ein wichtiges Fach: alle Schülerinnen und Schüler müssen in der Abschlussprüfung eine zentral gestellte schriftliche Prüfung in Mathematik ablegen. Das Niveau liegt deutlich über dem der Hauptschule.

Viele Realschulen bieten einen Zweig mit mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Ausrichtung. Dort findet man viele Schülerinnen und Schüler, die Freude am Mathematiktreiben haben.

### Mathematik in der Hauptschule

Auch in der Hauptschule ist zum Erreichen des qualifizierten Hauptschulabschlusses oder der mittleren Reife eine zentral gestellte, schriftliche Prüfung erfolgreich abzulegen. Daher werden in den Lehrerkollegien Lehrkräfte benötigt, die allen Schülerinnen und Schülern das Fach Mathematik kompetent vermitteln können.

### Mathematik in der Grundschule

Mathematik ist neben Deutsch wohl das wichtigste Fach in der Grundschule. Wie die aktuelle Forschung zeigt, spielt die frühe Förderung mathematischer Kompetenzen eine entscheidende Rolle für den Erfolg im Mathematikunterricht. Dafür sind Lehrerinnen und Lehrer notwendig, die nicht nur über die entsprechenden pädagogischen, sondern auch über die fachlichen Fähigkeiten verfügen.

### Gute Berufsaussichten mit Mathematik

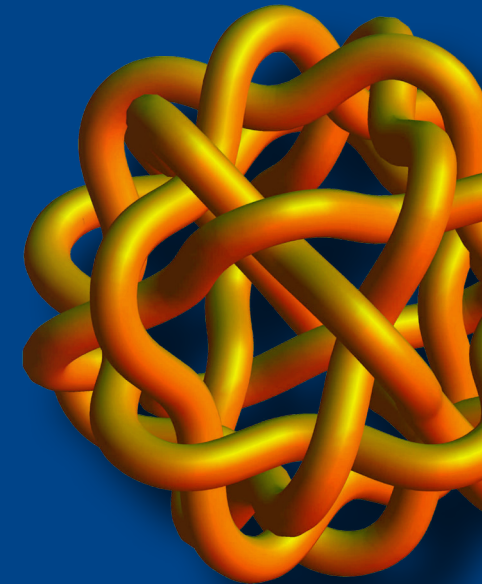
Auch nach der jüngsten Prognose des Bayerischen Kultusministeriums besteht weiterhin ein hoher Bedarf an Mathematik-Lehrkräften. Auch wenn Sie solchen Prognosen nicht vertrauen wollen (und natürlich kann man vor Studienbeginn nie die Arbeitsmarktsituation nach Ende der Ausbildung vorhersagen), so ist eines klar: in der Vergangenheit hatten Lehrkräfte für Mathematik nur selten Probleme, eine Stelle zu bekommen.

Lehramt

# MATHEMATIK

an Grund-, Haupt- oder Realschulen

Julius-Maximilians-  
**UNIVERSITÄT  
WÜRZBURG**



Institut für Mathematik



Julius-Maximilians-Universität Würzburg  
**Institut für Mathematik**  
 Am Hubland, 97074 Würzburg

Telefon 0931 31-85077 (Fachstudienberatung Mathematik)  
 E-Mail studienberatung@mathematik.uni-wuerzburg.de

[www.mathematik.uni-wuerzburg.de/studienberatung](http://www.mathematik.uni-wuerzburg.de/studienberatung)  
 Infos zu Studienfächern und Studiengängen, Kontakt/Anfahrt

## Lehramt MATHEMATIK

Unterrichtsfach für Grund-, Haupt- oder Realschulen  
 Didaktikfach für Grund- oder Hauptschulen



Schülerinnen bearbeiten eine Projektaufgabe

Wenn Sie gerne Mathematik treiben und sich noch intensiver als im Gymnasium mit diesem Fach befassen wollen, dann ist es sinnvoll, Mathematik als Unterrichtsfach zu wählen.

- Ihr fachwissenschaftliches Studium umfasst Geometrie, Zahlentheorie, Stochastik, Lineare Algebra, Analysis und Gewöhnliche Differentialgleichungen.
- In der Mathematikdidaktik befassen Sie sich mit Fragen des Lernens und Lehrens von Mathematik, des Aufbaus und der Gestaltung von Mathematikunterricht.
- Um Kindern und Jugendlichen ein Gespür für mathematische Strukturen vermitteln zu können, müssen Sie selbst einen Sinn für Mathematik und ein vertieftes Verständnis haben.
- Schülerinnen und Schüler sollen Freude am Treiben von Mathematik erleben und Mathematik nicht nur als Hürde erleben. Dazu brauchen sie Lehrerinnen und Lehrer, die sich selbst für Mathematik begeistern.



Regiomontanus – Mathematiker und Astronom, Begründer der modernen Trigonometrie

Wenn Sie kein Interesse an einem fachwissenschaftlichen Mathematikstudium haben, können Sie für das Lehramt an Grund- oder Hauptschulen auch als Didaktikfach studieren.

- Sie reflektieren die fachlichen Grundlagen der Mathematik und
- Sie befassen sich mit Fragen des Lernens und Lehrens von Mathematik, des Aufbaus und der Gestaltung von Mathematikunterricht.

Das Lehramtsstudium für Grund-, Haupt- oder Realschulen ist auf eine Regelstudienzeit von 7 Semestern ausgelegt (Maximalstudienzeit 11 Semester) und besteht im Wesentlichen aus drei Blöcken.

Studium für das Lehramt an Realschulen		
Erziehungswissenschaften	1. Unterrichtsfach	2. Unterrichtsfach

Studium für das Lehramt an Hauptschulen		
Erziehungswissenschaften	Unterrichtsfach	3 Didaktikfächer

Studium für das Lehramt an Grundschulen		
Erziehungswissenschaften	Unterrichtsfach	Grundschuldidaktik

Das Studium in einem Unterrichtsfach beansprucht ungefähr ein Drittel des Gesamtstudiums und umfasst fachwissenschaftliche sowie fachdidaktische Module. Der fachwissenschaftliche Teil überwiegt.

Mathematik kann immer als Unterrichtsfach gewählt werden. Für das Lehramt an Realschulen wird noch ein zweites Unterrichtsfach gewählt (in Kombination mit Mathematik sind möglich Chemie, Deutsch, Englisch, Musik, Physik, Religionslehre ev./kath., Sport). Beim Lehramt an Hauptschulen wird das Unterrichtsfach durch das Studium der Didaktiken von drei weiteren Unterrichtsfächern der Hauptschule ergänzt. Beim Lehramt an Grundschulen kommt zum Unterrichtsfach die Ausbildung in den Didaktiken der Unterrichtsfächer der Grundschule hinzu.

Im erziehungswissenschaftlichen Teil des Lehramtsstudiums wird eine pädagogische und psychologische Ausbildung vermittelt. Hinzu kommen studienbegleitende Schulpraktika, eine Hausarbeit sowie profilierende Wahlmodule aus dem freien Bereich.

### Informationen zum Lehramtsstudium an der Universität Würzburg

- Zentrale Studienberatung  
[www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/zsb/](http://www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/zsb/)
- Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZfL)  
[www.zfl.uni-wuerzburg.de](http://www.zfl.uni-wuerzburg.de)
- Mathematikstudium allgemein und insbesondere Lehramt  
[www.mathematik.uni-wuerzburg.de/studienberatung](http://www.mathematik.uni-wuerzburg.de/studienberatung)
- Lehrstuhl für Didaktik der Mathematik  
[www.didaktik.mathematik.uni-wuerzburg.de](http://www.didaktik.mathematik.uni-wuerzburg.de)
- Fachstudienberaterin für das Lehramt Mathematik an Grund-, Haupt- oder Realschulen: Dr. Kristina Appell  
[appellk@mathematik.uni-wuerzburg.de](mailto:appellk@mathematik.uni-wuerzburg.de)

Allgemeine Informationen zur Lehramtsstudiengängen, insbesondere die aktuelle Fassung des BayL BG (Bayerischen Lehrerbildungsgesetz) und der LPO I (Lehramtsprüfungsordnung I) findet man auf den Webseiten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus [www.km.bayern.de/km/lehrerbildung/allgemeines](http://www.km.bayern.de/km/lehrerbildung/allgemeines)